

Erstes Drachenfest am Haus Maria Veen

Am zweiten Wochenende im Mai / „Nachtfliegen“ am Samstag

Maria Veen (lie). Ungeöhnliche und riesige Drachen sind am zweiten Wochenende im Mai am Haus Maria Veen zu bewundern: Die Einrichtung organisiert derzeit ein großes Fest. Höhepunkt dürfte das so genannte „Nachtfliegen“ am Samstag nach Einbruch der Dunkelheit sein.

Reflektierende Drachen werden beim „Nachtfliegen“ angestrahlt – die Besucher sollten Taschenlampen mitbringen, rät Organisator Martin Lübbering. Denn das Gelände kann nicht beleuchtet werden, weil man sonst die Drachen nicht mehr sehen könnte. Es gibt aber auch selbstleuchtende Drachen zu bewundern. Das funktioniert so: Mittels Elektronik und eines Akkupacks werden Leuchten am Drachen so geschaltet, dass sogar bewegte Bilder entstehen. Insgesamt bringt die Gruppe Leuchtdrachen bis zu einem Dutzend Exemplare mit.

Eine Bonbonfähre wird auf Reisen gehen. Dabei wird an einer Art Laufkatze ein Säckchen in die Lüfte geschickt. Trifft es auf einen Stopper, kippt es um und lässt den Inhalt gen Erde regnen. Für Kinder wird auch die Geschichte vom Regenbogenfisch mit passend hochgezogenen Drachen erzählt. Und der Kindergarten St. Antonius aus Merfeld wird seine selbst gebauten Drachen am Samstag steigen lassen. Die „Kinderstadt“ aus Rheine, ein Verein von Kindern für Kinder, betreibt einen Schminkstand, veranstaltet Trampolinspringen und stellt Kettcars zur Verfügung. „Wir erwarten 30 Drachenflieger aus Deutschland und aus den Niederlanden“, berichtet Martin

Lübbering. Sie haben Großdrachen dabei, so genannte Turbinen (eine Art Windsack) von 25 Metern Länge.

Moderatoren sind Holger und Nicole Badenhorst aus Gildehaus, die mit Headsets lebendige Beiträge liefern. Das Drachenfest beginnt am Samstag, 13. Mai, zwischen 10 und 11 Uhr und geht bis

Sonntag, 14. Mai, 17 Uhr. Bei geringem Wind werden die Kinder und die erwachsenen Gäste ins Programm einbezogen. Sie können dann etwa selbst „Turbinen“ mit 15 Quadratmetern Fläche ziehen, damit sie aufsteigen. Das Haus Maria Veen hat aber eine Höhenfreigabe bis 300 Meter bean-

tragt. Außerdem ist der amtierende Deutsche Meister im Indoorfliegen vor Ort. Tobias Emsmann heißt er und er wird garantiert Sehenswertes präsentieren. Zum Rahmenprogramm gehört ein Trödelmarkt; fürs leibliche Wohl sorgen Kaffee und Kuchen sowie ein Grillstand.



Ein Drachenfest mit etwa 30 Drachenfliegern organisiert zurzeit das Haus Maria Veen für den 13. und 14. Mai.

Foto: pd